

## **Schutzmaßnahmen bei Ausbruch von Brechdurchfall durch Viren in Gemeinschaftseinrichtungen**

Infektiöse Magen-Darm-Erkrankungen (Gastroenteritiden) können durch verschiedene Erreger ausgelöst werden. Für einen Großteil der nicht bakteriell bedingten Gastroenteritiden bei Kindern in Gemeinschaftseinrichtungen sind **Noroviren** verantwortlich.

**Krankheitszeichen:** Akut beginnende Gastroenteritis mit schwallartigem heftigem Erbrechen und starkem Durchfall, manchmal auch nur Erbrechen oder Durchfall, in der Regel mit ausgeprägtem Krankheitsgefühl mit Bauchschmerzen, Übelkeit, Kopf- und Gliederschmerzen und Mattigkeit verbunden. Die Körpertemperatur kann leicht erhöht sein, meist kommt es jedoch nicht zu hohem Fieber. Die Symptome bestehen im Allgemeinen für etwa 12 - 48 Stunden.

**Inkubationszeit:** ca. 6 - 50 Stunden

**Dauer der Ansteckungsfähigkeit:** Während der akuten Erkrankung und mindestens bis 48 Stunden danach. Das Virus kann aber auch länger ausgeschieden werden.

### **Wie steckt man sich an?**

Die Viren werden über den Stuhl und das Erbrochene des Menschen ausgeschieden und sind hochinfektiös. Die Aufnahme erfolgt über den Mund durch Handkontakt mit verunreinigten Flächen oder durch Einatmen virushaltiger Tröpfchen, die beim schwallartigen Erbrechen ausgeschieden werden.

### **Wie kann man sich vor der Ansteckung schützen?**

- Nach dem Toilettengang und vor dem Essen müssen sich die Kinder die Hände gründlich mit Wasser und Seife reinigen. Einmalpapierhandtücher sollten hierzu benützt werden. Günstig wäre auch ein Desinfektionsmittel im Klassenzimmer oder ein Desinfektionsmittelspender, wobei die Aufsichtsperson anwesend sein sollte (Desinfektionsmittel nicht verspritzen!)
- Mindestens 1 x täglich sind die Toilettenanlagen (einschließlich Türklinken und Armaturen) mit einem virusabtötenden Desinfektionsmittel zu reinigen. Bei Verschmutzung ggf. auch mehrmals täglich.
- Der direkte Kontakt zu Erkrankten sollte möglichst vermieden werden.
- Erbrochenes sollte mit Gummihandschuhen und unter Verwendung von Papierhandtüchern entfernt und in den Müll entsorgt werden.

### **Besuch von Kindergärten, Schulen und sonstigen Gemeinschaftseinrichtungen:**

Die an einer Norovirus-Infektion erkrankten Kinder dürfen Gemeinschaftseinrichtungen erst dann wieder betreten, wenn

- zwei Tage keine Krankheitszeichen mehr bestehen
- alle Beteiligten über die notwendigen Hygieneregeln informiert sind
- und die Beachtung der Hygieneregeln über mindestens zwei weitere Wochen sichergestellt ist.

Bei Kindern unter 6 Jahren sollte die Entscheidung auch vom geistigen Entwicklungsstand des Kindes abhängig gemacht werden (Einhaltung der Hygieneregeln).

Sollte dieses Merkblatt nicht alle Ihre Fragen beantworten, so wenden Sie sich bitte an Ihren betreuenden Arzt/Ärztin oder an das Gesundheitsamt FFB, Tel.08141/519800.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Gesundheitsamt Fürstenfeldbruck